

Prof. Dr. Lore Benz – Governor 2023/24

GOVERNORBRIEF



GEMEINSAM

FREUNDSCHAFTEN

pflegen

Rotary



WIR TUN WAS!



INHALT

- Governorbrief
- Familien-Events
- Das Distrikt-Beiratsteam
- Berichte aus den Diensten
- Rotaract Bundes-Sozialaktion
- Veranstaltungen



AKADEMIETAG

23. September 2023

**Sparkassenakademie NRW
am Phoenix See in Dortmund**

Bis 13.09. ANMELDEN

SAVE THE DATE

BARCAMP 2023

4. November in Bochum



© Nicola Leffersend

GOVERBORRIEF

Governor Lore Benz



Liebe Freundinnen und Freunde,

das Jahres-Motto unseres neuen RI-Präsidenten Gordon McInally „Create hope in the world“ verweist voller Zuversicht auf das enorme Potenzial unserer starken internationalen Gemeinschaft. Es nimmt uns zugleich aber auch explizit in die Verantwortung, inmitten all der Herausforderungen unserer Zeit auch weiterhin unbeirrt Perspektiven zu schaffen, sowohl für unsere Mitmenschen als auch für uns selbst.

Dass wir im Distrikt 1900 als Teil der weltweiten rotarischen Gemeinschaft viel bewegen und viel erreichen können, bewei-

sen unsere Distrikt-Clubs mit all ihrer Kreativität und all ihrer Tatkraft, die sie regelmäßig in ihre lokalen, regionalen und internationalen Projekt einfließen lassen, quasi tagtäglich. Für Ihren unermüdlichen Einsatz gebührt Ihnen allen unser aufrichtiger Dank!

Freilich: Die aktuellen globalen und gesellschaftlichen Herausforderungen sind tatsächlich groß und werden prospektiv immer größer und immer komplexer werden. Auch darauf wird Rotary International, werden die Zonen, die Distrikte sowie die Clubs angemessen und

nach ihren Möglichkeiten reagieren müssen. Machen wir uns dabei immer wieder klar: Unser rotarisches Potenzial ist enorm, und unsere rotarischen Alleinstellungsmerkmale sind im Vergleich mit anderen ehrenamtlich agierenden Organisationen bemerkenswert vielfältig und sichtbar herausragend. Es ist und bleibt mithin etwas Besonderes, Teil dieser großen rotarischen Gemeinschaft zu sein.

Das rotarische Potenzial auch weiterhin zu stärken und zu fördern muß das zentrale Anliegen von uns allen sein. Hinzu

tritt die Frage: Wo könnten wir weitere Alleinstellungsmerkmale schaffen, indem wir womöglich noch nicht wirklich ausgelotetes rotarisches Potenzial aktivieren? Lassen Sie uns die Marke Rotary mit all unseren Ideen und mit all unserer Tatkraft ungebrochen und zukunftsorientiert gemeinsam und stetig schärfen!

Mein Jahr als Governor



Das Amts-Jahr eines Governors ist kurz. Um so wichtiger sind realistische Ziele und das dazugehörige konzeptionelle und strategische Arbeiten.

Erste Priorität wird für mich und unser Distrikt-Team im rotarischen Jahr 2023/24 die kontinuierlich be-

gleitende, beratende und fördernde Unterstützung der Distrikt-Clubs haben. Denn unsere eigenständig handelnden Clubs sind es, die mit ihren Ideen, ihren Projekten und ihrer Tatkraft das Fundament von Rotary und seiner weltweiten Wirkkraft bilden.

Bezüglich der Distrikt-Projekte setze ich in meinem Jahr ganz auf Kontinuität und Langfristigkeit und werde die unter meinen Vorgängern initiierten Projekte „Sprache verbindet“ und „gesundekids“ weiterführen und sie meinen Nachfolgern als nach Kräften wohl bestelltes Feld zur weiteren Unterstützung und Pflege anvertrauen.

Eine Herzens-Angelegenheit wird mir nicht anders die Unterstützung all unserer Dienste mit ihrer bemerkenswerten Leistungsstärke sein, insofern sie alle gleichermaßen maßgeblich dazu beitragen und beitragen werden, ganz im Sinne des diesjährigen rotarischen Mottos „Create hope in the world“ kontinuierlich und zuversichtlich Perspektiven zu schaffen. Dass unser Jugenddienst in all seinen Facetten und nicht anders unsere jungen und hoch engagierten Generationen wie die Rotaracter, die Rotexer und die Interacter all unsere unterstützende Aufmerksamkeit verdienen, brauche ich kaum noch

explizit zu sagen. Dasselbe gilt, über den eigenen Distrikt-Horizont hinaus gedacht, für die internationale rotarische Polio-Initiative, zumal in der PolioPlus-Variante: Auch diese Initiative in ihrer ungebrochen aktuellen Brisanz wird mir in meinem Amts-Jahr nach wie vor am Herzen liegen.

Als neues Schwerpunktthema möchte ich in meinem Governor-Jahr gemeinsam mit Ihnen die gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit in ihrer absehbaren Relevanz für Rotary und unsere Clubs gezielt in den Blick nehmen – Herausforderungen, die wir frühzeitig berücksichtigen und reflektieren müssen, um unsere Clubs für die Zukunft zu rüsten. Das meint etwa die Demographie und die alternde Mitgliederstruktur in unseren Clubs (schon jetzt liegt der Anteil der 60/+ -Jährigen in unserem Distrikt bei über 54 %), ebenso die teilweise durchaus unterschiedlichen Erwartungen der inzwischen fünf und bald sechs Generationen in unseren Clubs, ferner Umwelt- und Klima-Fragen, auf die auch wir in unserem rotarischen Alltag reagieren müssen, ebenso die sich wandelnde Einstellung zur Arbeit, die uns in unserem Berufsdienst noch besonders fordern wird, schließlich den Internationalen Dienst mit internationalen Begegnungen und Kooperationen, der schon jetzt wichtiger denn je ist. Der Akademietag am 23. September in Dortmund, zu dem ich Sie alle sehr herzlich einladen möchte, versteht sich als erster Aufschlag zu diesem Schwerpunktthema. Hier wollen wir im Rahmen der Seminare und Workshops gerade auch über die aktuellen Herausforderungen gemeinsam diskutieren und erste Lösungsansätze in den Blick nehmen.

Neue Formate der Begegnung

Clubbesuche im tradierten Sinne werde ich nicht mehr durchführen. Ich habe den allergrößten Respekt, dass meine Amts-Vorgänger diese Vielreiserei unermüdlich auf sich genommen haben. Und mir ist auch völlig bewußt, wie viele schöne und überaus interessante Momente der persönlichen Begegnung sie bei ihren Clubbesuchen mit Ihnen allen erleben durften. Gar keine Frage.

Gleichwohl: Auch Rotary muß sich weiterentwickeln, sich den neuen Gegebenheiten anpassen



und zugleich darauf achten, dass alles für uns alle in einer immer herausfordernder Welt noch machbar bleibt. Das bisherige beträchtliche Autobahn-Dasein eines Governors ist gerade auch unter dem Aspekt von Umwelt, Klima-Wandel und Nachhaltigkeit derzeit wahrlich nicht unproblematisch und schon jetzt letztlich nicht mehr zeitgemäß, wenn wir Rotarier uns nicht demnächst dem Vorwurf aussetzen wollen, in unserem rotarischen Alltag die Zeichen der Zeit nicht verstehen zu wollen. Zugleich wird diese besondere Hürde die Berufstätigen unter uns in der Regel davon abhalten, sich für das Amt des Governors zu interessieren, was wir mit Blick auf die Zukunft von Rotary aber nicht mehr perpetuieren dürfen.

Auch ich werde in meinem Governor-Jahr nach wie vor voll berufstätig sein. Um dennoch den Anforderungen des Amtes sowie meinen Zielen gerecht zu werden und darüber hinaus durch mein Beispiel womöglich auch anderen berufstätigen Freundinnen und Freunden Mut zu machen, sich für die Distrikt-Leitung zur Verfügung zu stellen, werde ich die bisherigen Clubbesuche durch verschiedene neue Formate sowohl der virtuellen als auch persönlichen Begegnung ersetzen – ob mit den Präsidentinnen und Präsidenten, den Club-Vorständen oder gerade auch mit den Freundinnen und Freunden all unserer Rotary- und Rotaract-Clubs im Distrikt 1900.

Ein besonderes Anliegen ist mir dabei, dass Rotary in unserem Distrikt ein spürbares Familien-Erlebnis wird, wonach sich die Partner und Partnerinnen sowie die Kinder und Enkel im Rahmen der geplanten vier distriktweiten Familientage letztgültig als integraler Teil der rotarischen Gemeinschaft verstehen. Die Stärkung des rota-

rischen Gemeinschaftsgefühls im Distrikt auf der Grundlage von Begegnungen und dem dazugehörigen Austausch und Networking der gesamten rotarischen Familie ist m.E. eine ebenso wichtige wie nachwuchsorientierte Investition in unsere gemeinsame Zukunft.

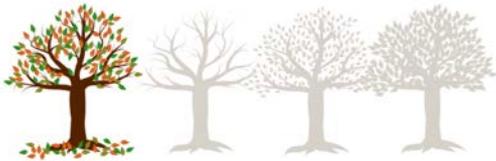
Den Auftakt unserer vier rotarischen Distrikt-Familientage wird unsere gemeinsame Polio-Tulpen-Pflanz-Aktion am 30. September im Dortmunder Rombergpark bilden. Eingebettet ist die gemeinschaftliche Pflanz-Aktion in ein attraktives Rahmenprogramm, wonach wir in geselligem Rahmen bei gutem Essen und flotter Live-Musik miteinander in's Gespräch kommen, uns austauschen, netzwerken und unsere Kinder und Enkel ihrerseits im Rahmen eines Kinderprogramms gleichermaßen auf ihre Kosten kommen werden. Seien Sie mit dabei, sofern Sie es terminlich einrichten können, und nutzen Sie die Gelegenheit, unsere rotarische Distrikt-Familie persönlich kennenzulernen!

Unsere gemeinsame Polio-Tulpen-Pflanz-Aktion im Dortmunder Rombergpark ist zugleich unser Distrikt-Beitrag zum rotarischen Weltpoliotag vom 20. bis 22. Oktober in Chemnitz. Je mehr Tulpenzwiebeln Sie als Club oder auch als Einzelperson bestellen und je größer die Summe ist, die Sie als Club oder als Einzelperson zusätzlich über den RDG spenden, desto sichtbarer ist unser gemeinsamer Distrikt-Beitrag im Kampf gegen Polio. Lassen Sie uns gemeinsam deutlich machen, wie wichtig uns diese großartige rotarische Initiative ist und wie sehr gerade auch uns im Distrikt 1900 daran gelegen ist, die Kinderlähmung endgültig aus unserer Welt zu verbannen!

Mit herzlichen rotarischen Grüßen, den besten Wünschen für Sie und in großer Vorfreude auf vielfältige und anregende Begegnungen mit Ihnen im rotarischen Jahr 2023/24

Ihre
Lore Benz

HERBST-Event im Distrikt 1900



30. September 2023

WINTER-Event
im Distrikt 1900



20. Januar 2024

FRÜHJAHR-Event
im Distrikt 1900



20. April 2024

SOMMER-Event
im Distrikt 1900



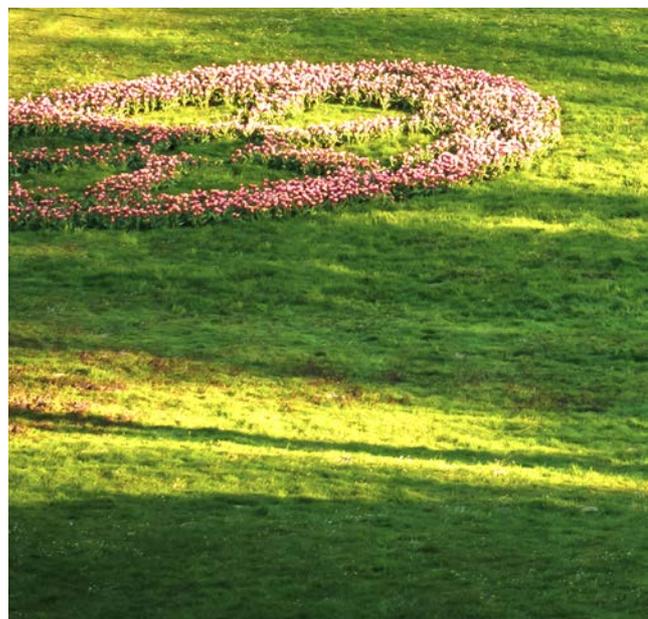
15. Juni 2024

1. ROTARISCHER FAMILIENTAG mit Governor Lore Benz

Das erste von vier Familien-Events ist dem Kampf gegen Kinderlähmung gewidmet. Gemeinsam wollen wir mit 30.000 Polio-Tulpenzwiebeln das Logo END POLIO NOW setzen.

Clubs und Mitglieder können die Polio-Tulpenzwiebeln für das Event spenden.

Um 11 Uhr treffen wir uns zum Get together mit Governor Lore Benz in der Dünenlandschaft des Botanischen Gartens Rombergpark. Die Musiker der Rotary Rockband sorgen für den nötigen Schwung, wenn sich gegen 12 Uhr dann die rotarische Familie in Bewegung setzt, um die Tulpenzwiebeln in die Erde zu bringen. Kinder dürfen sich obendrein auf tolle, wetterabhängige Aktionen freuen. Es soll ein rundum fröhlicher Familientag werden. Alle Mitglieder der Rotary-, Rotaract-, Interact-, Inner Wheel- und Probus Clubs, Rotexer, Inbounds und rotarische Aussteller sind herzlich willkommen.





**END
POLIO
NOW**

Mitmach-Aktionen
für Kinder

mediterrane Speisen

Die **Rotary Rockband**
spielt Songs der 60er, 70er
und 80er Jahre.

Polio-Tulpenzwiebeln für
das Event

SPENDEN



30. September 2023 | 11 – 18 Uhr
Botanischer Garten Rombergpark | Dortmund



ANMELDEN

DAS DISTRIKT-BEIRATSTEAM 2023/24



Neues Format für Beiratssitzungen

Der rote Faden, den Governor Lore Benz konsequent durch Veränderungen in ihrem Amtsjahr verfolgt, zieht sich auch durch die Distrikt-Beiratssitzungen. Besonders hier zeigt sich, dass eingefahrene Strukturen schwerlich mit neuzeitlichen Lebensrealitäten vereinbar sind. Mittwochs Nachmittags haben viele Rotarier frei – sofern sie Mediziner sind oder das Rentenalter erreicht haben. Im Distrikt Beiratsteam sind mehrheitlich nicht in der Medizin berufstätige Freundinnen und Freunde, die sich auf den Weg nach Werl machen müssen. Ein Umstand, der auch unter Umweltaspekten infrage gestellt werden kann. Zumal viele mit dem Auto anreisen und nicht unbedingt Fahrgemeinschaften bilden können.

Mindestens eine der vier Sitzungen im Jahr wird also planmäßig in Zoom stattfinden. Der Beginn wurde um eine

Stunde verschoben und ist jetzt um 17 Uhr, das schaffen die meisten. Zwei Stunden sollten reichen, um sich anschließend bei einem gemeinsamen Imbiss in kleineren Runden weiter auszutauschen.

Statt eines Abfragens der Ist-Zustände in den jeweiligen Diensten soll nun nach einem Impulsvortrag, den Governor Lore Benz zur ersten Sitzung mit aktuellen Zahlen zur Mitgliedschaftsentwicklung in unserem Distrikt im Vergleich zu internationalen Entwicklungen aufbereitet hat, in einen konstruktiven Dialog getreten werden. Kontroverse Ansichten und Erfahrungen dürfen angesprochen werden.

Nicht jedem gefällt diese neue Form der Beiratssitzung und so fallen die Reaktionen unterschiedlich aus. Mehrheitlich aber ist sich das Beiratsteam einig, dass ab und an neue



Mit einer Retentionrate von 98% Verbleibezeit in Rotary Clubs sind die Deutschen Clubs Spitzenreiter weltweit. Allerdings bedeutet das auch, dass zukünftig bei einer höheren Lebenserwartung bis zu sechs Generationen in einem Club sein können.

Wege gegangen werden müssen, um ehrenamtliches Engagement bei Rotary für zukünftige Generationen attraktiv zu gestalten.

Die Ereignisse in den Diensten sind aber nach wie vor wichtig, um kontinuierlich das Team und die Mitglieder auf dem Laufenden zu halten. Die aktuellen Berichte finden Sie auf den folgenden Seiten.

Wer alles im Distrikt-Beiratsteam aktiv ist, können Sie auf der **Homepage** des Distrikts unter dem Punkt „Ansprachpartner“ sehen.

BERICHTE AUS DEN DIENSTEN



Julia Seifert

Foundation Chair (DRFC)
RC Lüdenscheid-
Zeppelin

FOUNDATION

APF-Spenden

Aufgabe: Auf Basis der erzielten APF-Spendenhöhe eines Jahres je Distrikt werden von der Rotary Foundation Distriktmittel zugeteilt. Sogenannte DDF-Mittel fließen dann in Form von District und Global Grants an Clubprojekte zurück.

Status: Erfreulicherweise glückte, unterstützt durch stetiges Erinnern und Motivieren, im letzten rotarischen Jahr eine Trendwende im Spendenverhalten zugunsten des Jahresfonds (APF) mit einem Ergebnis von 349.000 Euro (VJ: 299.000 Euro).

Herausforderung: Kontinuierlichen Spendenzufluss sichern. Bedingt durch den Ämterwechsel gehört das Erinnern und Motivieren zu den jährlichen Hauptaufgaben. Gleiches gilt für die Polio-Spenden.

Antrag, Durchführung und Berichterstattung von Grant-Projekten

Aufgabe: Das Foundation-Team steht den Projektteams der Clubs von der Antragsphase bis zur Berichtserstellung beratend zur Seite.

Status: Im letzten rotarischen Jahr konnten 5 Global Grant und 15 District Grant Projekte gestartet werden. Der Reporting-Status der laufenden und abgeschlossenen Projekte liegt aktuell auf einem zufriedenstellenden Niveau.

Herausforderung: Bei der Antragstellung sind die Clubs erfahrener geworden. Lücken lassen sich in der Berichterstattung

feststellen. Es wird ein Angebot erarbeitet, über das das Berichtswesen proaktiver gesteuert werden kann.

Stipendiatenprogramm

Aufgabe: Das Global Grant-Stipendienprogramm ist seit Jahren erfolgreich und zu einem Aushängeschild des Distrikts 1900 geworden.

Status: Im August haben die Stipendiatinnen Felicitas Schulze-Steinen und Marlene Willimek ihr Studienjahr im Ausland erfolgreich abgeschlossen. Leider konnte im vergangenen rotarischen Jahr kein geeigneter Kandidat/keine geeignete Kandidatin gefunden werden.

Herausforderung: Wie sorgen wir hier für mehr Wahrnehmung dieses Angebots innerhalb und außerhalb von Rotary?

Nicht verpassen!

Auf dem Akademietag am 23.09.23 wird zum erfolgreichen Abschluss des 6T-Projekts in Kenia berichtet. Marlene Willimek beschreibt ihre Erfahrungen und Erlebnisse während ihres Studienjahrs in London. Für Clubs, die ein Projekt mit Förderung der Rotary Foundation planen, wird ein Grant Management Seminar für die Clubzertifizierung angeboten.

Nicht vergessen!

Zu einer abgeschlossenen Zertifizierung gehört auch das Ausfüllen eines Club-MOUs!

END POLIO NOW – kurz und knapp:

- Ziele 2022/23 weltweit knapp erreicht, 5 Mio. sind für End Polio Now gespendet worden!
- Welt Polio Tag in Chemnitz (20.-22.10.23)
+ Bashar Asfour vom RC Tbilisi zum Welt Polio Tag
- Konkrete Ziele für Poliospenden in unserem Distrikt (frühere Zahlungseingänge und Info an alle Clubverantwortlichen)
- Polio Team D1900 Michael Dumschat, Christina Kerckhoff RC Gevelsberg, Michael Knabe RC Meinerzhagen, Barbara Wüst RC Meinerzhagen
- Aktuelle Fallzahlen Polio 2023: zwei in Pakistan und fünf in Afghanistan



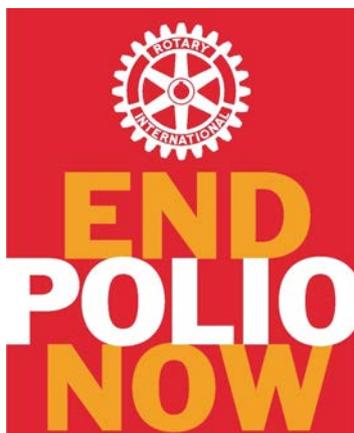
Michael Dumschat

EndPolioNow
RC Minden-Porta
Westfalica

Seit dem 1. September, auf Tour!

Der offizielle Start der Tour unter dem Motto "My Journey to End Polio" war vor dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) in Berlin..

Bashar Asfour, Überlebender einer Erkrankung an Kinderlähmung, ist auf einer langen Reise quer durch Europa. Sein Ziel: „End Polio Now“. Er wird von Ende August bis Mitte Oktober in Deutschland und fünfzehn anderen Ländern Europas die Botschaft verbreiten: „End Polio Now“ und von seinen eigenen Erlebnissen berichten.



DAS TOURTAGEBUCH



DIE PRESSEMITTEILUNG



BERICHTE AUS DEN DIENSTEN



Jens Braeuer

DICO
e-Club Compass
Westfalia



Tobias Böcker

DICO
RC Dortmund-Romberg

NEUES AUS DER ROTARY-IT

Umstellung des E-Mailsystems

Wir arbeiten seit einiger Zeit an der Umstellung der E-Mailserver zu einem neuen Anbieter. Ziel ist ein wesentlich verbesserter und unabhängiger Betrieb sowie eine größere Flexibilität für die Nutzer. Eine erste Vorschau mit Anwendern hat bereits stattgefunden.

Die Umstellung wird im Hintergrund mit möglichst wenig Ausfallzeiten für alle Nutzer stattfinden, einzelne Verzögerungen in der Mailzustellung sind leider nicht zu verhindern. Fortan ist es möglich Postfächer einzurichten, so dass im Team auf einem gemeinsamen Datenbestand gearbeitet werden kann und Übergaben an Nachfolger inklusive der Mailhistorie möglich sind.

Schulungsangebote

Wir stehen weiterhin für Schulungen rund um die Rotarische IT (RO.CAS, RO.WEB zur Verfügung. Diese finden idR online statt, persönliche Treffen können angefragt werden. Grundsätzliche Unterstützung gibt es unter dem Link: digital.rotary.de

Projekt FutureWorks

Die DICOs in Deutschland arbeiten an einer Neuaufstellung der rotarischen IT-Systeme. Der Rotary Verlag hat die mit den Distrikten geschlossenen Verträge inzwischen fristgerecht zum 30. Juni 2024 gekündigt.

Für die Clubs ergibt sich hieraus kein Handlungsbedarf. Damit kann die Rotary IT (neu gegründeter Verein und GmbH auf Bundesebene) nun Zug um Zug die Dienstleistungen für die rotarische Gemeinschaft aufnehmen und neue Verträge schließen. Voraussetzung hierfür ist der erfolgreiche Abschluss der Verhandlungen mit allen Beteiligten mit sachlich / finanziell sinnvollen Lösungen. Grundsätzliches Ziel ist es, die vorhandenen rotarischen IT-Systeme sicher weiter zu betreiben.

Wir befinden uns weiterhin auch in der Analyse zu alternativen Lösungen zu RO.CAS. Hierbei fokussieren wir uns auf am Markt verfügbare Produkte. Dabei liegt der Fokus u.a. bei der Ver-

besserung der bestehenden Arbeitsabläufe, eine problemlose Übernahme und Darstellung der bestehenden Daten. Zudem spielt natürlich der Datenschutz eine wesentliche Rolle.

Die Verantwortlichen des Projekt FutureWorks informieren regelmäßig über die Distrikte die Governors sowie Präsidenten und Sekretäre der Clubs zum aktuellen Stand.

Tobias Böcker,
RC Dortmund-Romberg
Jens Braeuer,
RC Compass Westfalia

dico@rotary1900.de

INTERNATIONALER DIENST

1. Internationales RYLA-Seminar in Minden

Zum ersten Mal wurde in der Region um Minden und Porta Westfalica ein internationales Seminar zur Weiterbildung junger Erwachsener zwischen 18 und 27 angeboten, an dem neben Deutschen auch Gäste aus fünf weiteren Nationen begrüßt wurden.

Das für die Teilnehmer kostenlose Seminarwochenende in Rehburg-Loccum war Teil des sogenannten rotarischen „RYLA“ Programms (Rotary Youth Leadership Award).

RYLA-Seminare sind neben dem internationalen rotarischen Schüleraustauschprogramm ein wesentlicher Bestandteil der rotarischen Jugendarbeit, mit dem ein Beitrag zur Völkerverständigung geleistet werden soll.

In diesem komplett in Englisch durchgeführten Seminar bekamen die jungen Menschen Werkzeuge an die Hand, um sich in einer zunehmend komplexeren Arbeitswelt zurecht finden zu können und die eigene Persönlichkeit positiv weiter zu entwickeln. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Brasilien,

Norwegen, der Ukraine, Venezuela und dem Vereinigten Königreich wurde zusammen mit ihren deutschen Partnern ein vielfältiges Wochenendprogramm aus Vorträgen, Gruppenarbeit sowie Gesprächen mit Vertretern international operierenden Unternehmen und Organisationen geboten. Außerdem bestand durch die gemeinsame Unterbringung die Möglichkeit, sich untereinander näher kennenzulernen und Freundschaften über die Grenzen hinaus zu schließen.

Nachdem der Club Minden-Porta Westfalica im Jahr 2022 bereits ein solches Seminar auf nationaler Ebene durchgeführt hat, sollten jetzt Jugendliche weiterer Länder einbezogen werden, um neben der im Berufsleben immer wichtiger werdenden Aspekte wie Internationalität und interkulturelle Kompetenz Rechnung zu tragen und den Teilnehmenden die Möglichkeit zu bieten, ein multinationales Netzwerk aufzubauen.“

Die Ausrichter Ulli Mehlmann und Dieter Blume bedanken sich ausdrücklich



Ulli Mehlmann

Internationaler Dienst,
Inter-Country
Committee GB/IRL -
GER
RC Minden-Porta
Westfalica

bei den Referenten der Firmen MELITA und WAGO aus Minden, sowie den Vertretern des Unternehmens PricewaterhouseCoopers und der Bundeswehr für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Sie hatten im Rahmen von Expertengesprächen mit dem Thema „Erwartungen des Unternehmens an den eigenen Führungsnachwuchs“ durch das Vermitteln von Firmenphilosophien und konzerninternen Anforderungen, denen sich die jungen Menschen zukünftig in unterschiedlichen, exemplarisch vorgestellten Berufsfeldern werden stellen müssen, wesentlichen Anteil am Erfolg der Veranstaltung.

In ihren Abschlussbewertungen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer insbesondere die praxisnahe Themenauswahl, das interaktive Lernen in Workshops und als Highlight die Expertengespräche hervorgehoben, sodass aufgrund dieses Erfolges ein weiteres internationales Seminar vom RC Minden-Porta Westfalica geplant wird.



BERICHTE AUS DEN DIENSTEN



Ursula Bien

Gesunde Kids
RC Herne



Ulrike Blume

Gesunde Kids
RC Kamen



Jan Ehlers

Gesunde Kids
RC Witten



Petra Henseler

Gesunde Kids
RC Bochum-Mark



Thomas Jöllenbeck

Gesunde Kids
RC Erwitte-Hellweg

DIE INITIATIVE „gesundekids“

Im rotarischen Jahr 2005/06 entstand die Idee im Distrikt 1820, Übergewicht und Folgeerkrankungen durch falsche Ernährung und Bewegungsmangel bei Kindern entgegenzuwirken. 2015 wurde der gesundekids e.V. gegründet und im rotarischen Jahr 2021/22 war Past Governor Thomas Meier-Vehring von der Initiative so begeistert, dass er daraus ein Distriktprojekt im D 1900 gemacht hat.

Seit 2021 wurden/werden u.a. folgende gesundekids Projekte im Distrikt 1900 erfolgreich durchgeführt:

RC Bochum-Mark (District Grant):

Ein Jahr lang wöchentlich ein gesundes Frühstück in einer KITA incl. Ernährungs- und Bewegungsschulung der Betreuerinnen und Eltern (wird seit März 2023 vom Club weitergefördert)

RC Herne (Clubförderung):

Schulgarten an einer Grundschule; Malheft zur gesunden Ernährung für alle Schulanfänger.

RC Erwitte-Hellweg (District Grant):

an verschiedenen Einrichtungen Projektwoche „Jedes Kind lernt schwimmen“; Bewegungs-AGs und Bewegte Pause; Gemüsegarten

RC Hemer (Clubförderung):

Projektgruppe entwickelt eigene Module im Ernährungs- und Bewegungsbereich (z.B. „Fitmacher-Frühstück“) und erprobt diese an verschiedenen Schulen

Sammel-District-Grant 2022/23

Ausschreibung im Januar
Projektstart September/Oktober

Zehn Anträge wurden eingereicht
Projektvolumen jeweils 1.500 €
(Distriktzuschuss 500 €)

- Vier Bewegungsprojekte
- Vier Ernährungsprojekte
- Zwei Trinkbrunnen

Unser Wunsch: mindestens 20 Projekte im nächsten Sammel-Distrikt-Grant.

**Appell an alle:
Machen Sie mit!
Für die Gesundheit
unserer Kinder!**

Ihr gesundekids-Team

**gesundekids.de
gesundekids@rotary1900.de**



gesundekids®
Macht die Kids fit!

JUGENDDIENST

Das Austauschjahr 2022/23 wurde mit der Distrikt-Konferenz erfolgreich beendet. Die Jahresberichte unserer Outbounds zeigen, dass der Austausch wie in der Vergangenheit begeistert und stolze, fröhliche und auch dankbare junge Menschen berichten.

Nach der Corona-Pause war es das erste Austauschjahr im normalen Modus - alle Kontinente und fast alle Länder waren wieder möglich. In 2022 waren 77 junge Menschen in unserem Distrikt in einem der Austauschprogramme, in diesem Jahr werden es bedingt durch die G8/G9 Umstellung wohl nur 35 sein. Dabei freuen wir uns besonders, dass NGSE Group mit Taiwan auch wieder dabei ist und sehen gerade die Fotos der verschiedenen Stationen betreut durch Inka Krude, RC Bochum Mark sowie die Rotary Clubs Essen-Gruga und Detmold-Oerlinghausen.

So ist der Jugenddienst in diesem Jahr wieder in allen Programmen aktiv. Gleichzeitig haben die Bewerbungen für das nächste Austauschjahr 2024/25 begonnen und wir stellen fest, dass, wie in anderen Distrikten auch, bei uns nach der erfolgten G8/G9 Umstellung das Interesse am Austausch stark zunimmt.

Bericht Rotex 1900

Aktuell haben wir bei Rotex das Wochenende für die Inbounds auf der Agenda und planen für Oktober die Ruhr-Tour. Dabei werden wir mit den Inbounds einige sehenswerte Orte im Ruhrgebiet besichtigen. Unter anderem die imposanten Hochöfen von Phoenix West, die wir letztes Jahr zum ersten Mal erkundet haben. Außerdem steht eine Führung durch den Signal-Iduna-Park auf dem Programm. Parallel dazu



findet auch das Rebound-Seminar statt, bei dem sich Inbounds und Rebounds austauschen können. Als gemeinsame Aktivität planen wir einen Besuch im Kletterpark.

In diesem Jahr werden wir aufgrund der geringen Anzahl an Inbounds erstmals mit dem Zug statt mit dem Bus auf Deutschlandtour gehen. Wir sind gespannt.

Aufgrund der Coronajahre und des weitgehenden Ausfalls aller Rotex-Aktivitäten konnten wir nur wenige neue Mitglieder gewinnen. Normalerweise treten nach ihrem Austauschjahr einige interessierte Rebounds unserem Verein bei. Leider war dies in den letzten Jahren aufgrund des eingeschränkten Austauschs nicht möglich. Zusätzlich haben wir im Laufe der Zeit viele aktive Mitglieder verloren, was zum Teil auf den steigenden Altersdurchschnitt bei Rotex zurückzuführen ist. Viele befinden sich mitten im Studium oder haben bereits ihren Abschluss gemacht, wodurch sie nur wenig Zeit für Rotex-Arbeit haben.

Aus diesem Grund ist die Mitgliederwerbung ein wichtiges Thema für uns. Wir planen, die diesjährigen Rebounds verstärkt einzubeziehen und einige von ihnen zur DACHKo und auf die Deutschlandtour mitzunehmen.

rotary-austausch.de



Ulrike Scharwächter

Jugend-Austausch Chair
RC Bochum-Mark



Emma Kulig

1. Vorsitzende Rotex
Rotex 1900 e.V.

rotary
youth
exchange

BERICHTE AUS DEN DIENSTEN



Rotary International Distrikt 1900

32 „Gefällt mir“-Angaben · 37 Follower



Gefolgt

Nachricht senden

Suchen

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND SOCIAL MEDIA

Seit Dezember des vergangenen Jahres musste der Distrikt 1900 auf seinen Facebookauftritt verzichten. Aus schwer nachvollziehbaren Gründen wurde unser Konto durch die KI von Meta gesperrt. Seit Juli 2023 haben wir aber nun einen neuen Facebookauftritt und können wieder über Veranstaltungen, Projekte und Aktivitäten unserer Clubs berichten.

Bitte geben Sie der Seite ein 👍 und „**FOLGEN**“ Sie uns!

1. Akademietag

Das Team bietet am 23. September zum Thema Öffentlichkeitsarbeit ein Seminar für Rotary Clubs an.

Inhalte: Sichtbarkeit durch erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit, Wiedererkennbarkeit durch gutes Marketing, Angebote des Rotary Brand Centers und kreatives Texten für die Website.

Zum Stöbern: **BRAND CENTER**
presse@rotary1900.de



Nicola Leffelsend

Chair
Öffentlichkeitsarbeit
RC Bochum-Hellweg



Jörn Hartwich

Chair
Öffentlichkeitsarbeit
RC Bochum-Renaissance



Carola Plaesier

Distrikt
Berichterstattung Rotary
Magazin



Thomas Meier-Vehring

RI Convention
Promotion
RC Kamen

Machen Sie Ihr Club-Projekt im Distrikt SICHTBAR!

Wir freuen uns auf Ihre Aktionen!

Rotary - WIR TUN WAS heißt es so schön, und das soll im Distrikt 1900 sichtbar werden.

Governor Lore Benz möchte Ihnen, den Clubs, eine Plattform anbieten, Ihre Einladungen und Berichte für andere Clubs sichtbar zu machen. **Sie können zeigen, was Rotary im Distrikt 1900 alles kann.** Es ist vorgesehen, regelmäßig eine Übersicht zu veröffentlichen. Wie oft wir „regelmäßig“ definieren können, hängt von Ihnen ab. Monatlich, alle zwei Monate oder vierteljährlich.

Ein paar Clubs haben schon etwas eingereicht. Auch **Sie** haben die Möglichkeit, Ihre Aktion, Ihr Event, Ihr Projekt einem breiteren Publikum vorzustellen.

Reichen Sie uns gern Ihre Ideen und Beiträge jederzeit per [E-Mail](#) ein. Die erste Ausgabe soll im Oktober erscheinen.

Was wünschen wir uns?

Überschaubare, knackige Texte und ansprechende Bilder mit Menschen, die „was tun“. Gern kommt jemand vom Distrikt-Team Öffentlichkeitsarbeit zu Ihnen, um von Ihrem Event zu berichten und Fotos zu machen.



Welt Poliotag und Action Day 2024

Vom 20. – 22. Oktober ist Welt Poliotag und am 4. Mai 2024 ist der nächste Rotary & Rotaract Action Day. Beispiele, wie Sie mit Ihrem Club einen erfolgreichen öffentlichen Auftritt gestalten, finden Sie hier: [MEHR](#)

„Vielen Dank für Ihre ACTION“, sagen schon jetzt Governor Lore Benz, das Team Öffentlichkeitsarbeit im Distrikt 1900 und die anderen Clubs.

ROTARACT

BUNDES-SOZIALAKTION 2023/24

“Wer Bücher liest, schaut in die Welt
und nicht nur bis zum Zaune.“

Johann Wolfgang von Goethe



LUST AUF LESEN



Entelë Seferaj

Distriktsprecherin
Rotaract
Rotaract Club Hagen

Das Problem – Lesekompetenz, Lesehäufigkeit sowie Lesefreude nehmen bei Kindern und Jugendlichen stetig ab. Die 2023 veröffentlichte IGLU-Studie erwies, dass jede:r vierte Schüler:in der 4. Klasse an Schulen in Deutschland unter dem internationalen Mindeststandard im Lesen liegt, und bestätigt damit den Negativtrend, der sich schon seit den frühen 2000er Jahren abzeichnet.

Die Ursachen – Ursachen für das Problem sind vielfältig. Zu den Hauptursachen zählen Sprachbarrieren aufgrund mangelnder Deutschkenntnisse, die für den Fachunterricht zwingend erforderlich sind; zu große Lerngruppen an Grund- und weiterführenden Schulen aufgrund eines sich verstär-

kenden bundesweiten Fachkräftemangels; ein zunehmender Trend verfrühten Abbruchs der Schulausbildung und nicht zuletzt die massenhaften Unterrichtsausfälle durch die COVID-19 Pandemie.

Die Folgen – Folgen des Problems sind fatal. Und das nicht nur für die individuelle Person, die die Auswirkungen im beruflichen sowie privaten Leben erleben muss, sondern auch für die gesamte Gesellschaft. Und: Die Folgen des Problems sind real – denn die gegenwärtig zur Erwerbstätigkeit heranwachsende Generation, die eklatante Defizite in der Lesekompetenz aufweist, ist eine existierende Tatsache.





© pexels

Das Projekt – „Lust auf Lesen“ als Rotaract Bundessozialaktion widmet sich diesem Problem und setzt sich für die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen ein. Dem Projekt liegen drei Ziele zugrunde:

- 1 Wir möchten auf das Thema aufmerksam machen, über das Problem in seinen Facetten aufklären und dazu anregen, sich dafür zu engagieren.
- 2 Wir möchten verschiedene Hands-On Projekte deutschlandweit umsetzen und dadurch Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten zum Lesen schaffen sowie Freude am Lesen vermitteln.
- 3 Wir möchten 100 Klassen an Schulen in Deutschland mit Büchern ausstatten und dabei auf Ressourcen innerhalb der rotarischen Familie aufbauen.

Lasst uns gemeinsam einen Unterschied machen und ganz viel Lust auf Lesen machen!

Entelë Seferaj
Rotaract Distriktsprecherin 2023/24

Wusstest du, dass unter der erwerbstätigen Bevölkerung in Deutschland 6,2 Millionen Menschen unter Analfabetismus leiden?

Wusstest du, dass 18,9% der Viertklässler:innen zu dem Zeitpunkt, wenn sie in die weiterführende Schule gehen, nicht richtig lesen und schreiben können?

Wusstest du, dass aufgrund von Unterrichtsausfällen, Wechsel- und Distanzunterricht in der COVID-19 Pandemie die Versetzungsregeln deutlich angepasst wurden und dadurch rund 50.000 Schüler:innen trotz signifikanter Defizite in die nächste Klassenstufe versetzt wurden?

Wusstest du, dass die soziale Herkunft diversen Vergleichsstudien zufolge in der Leseleistung von Schüler:innen einen Unterschied von durchschnittlich 25% macht?

Wusstest du, dass 41% der Eltern in Deutschland ihren Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren selten oder nie vorlesen?

Wusstest du, dass die Wahrscheinlichkeit, an Demenz zu erkranken, für nicht-alphabetisierte Menschen fast dreimal so hoch ist?





VERANSTALTUNGEN



Prof. Dr. Lore Benz

Rotary Club Bielefeld-Sparrenburg
Governor 2023/24 | Distrikt 1900

phone: +49 (0) 175 8557 668

e-mail: governor@rotary1900.de

[Homepage](#)

[Facebook](#)

Layout: Carola Plaesier

TERMINE im Distrikt 2023/24 Änderungen vorbehalten

- | | |
|------------|---|
| 23.09.2023 | 1. Akademietag 2023/24 Dortmund |
| 28.09.2023 | Online-Treffen in Zoom für Präsidentinnen und Präsidenten |
| 30.09.2023 | HERBST-Event, 1. ROTARISCHER-FAMILIENTAG |
| 20.10.2023 | Pre-PETS online |
| 04.11.2023 | Barcamp Bochum |
| 20.01.2024 | WINTER-Event, 2. ROTARISCHER-FAMILIENTAG |
| 17.02.2024 | PETS online |
| 13.04.2024 | 2. Akademietag 2023/24 und Präsenz-PETS |
| 20.04.2024 | FRÜHJAHR-Event, 3. ROTARISCHER-FAMILIENTAG |
| 04.05.2024 | Rotary & Rotaract Action Day |
| 15.06.2024 | Distriktkonferenz und
SOMMER-Event, 4. ROTARISCHER-FAMILIENTAG |